

ZAPATERO

Pantano, Pilón, Shoemaker's Tree

EUPHORBIACEAE

Hyeronima alchorneoides

Handelsnamen: pilón suradan, pilon urucurana, bully tree wood

ForestFinance

Rendite - Natur - Zukunft

BAUMLEXIKON



Zapatero (12 Jahre), Finca Los Rios, Las Lajas, Chiriquí, Panama

“Der Zapatero ist ein unkomplizierter Baum, der mit etwas Pflege schön gerade wächst. Seinen Namen (Zapato = Schuh) verdankt er seinen breitläufigen Wurzeln, die an der Basis sichtbar für Halt sorgen. Er wird auch Pilón (=Trog) genannt: aus seinem extrem harten Holz werden Mörser geschnitzt, um darin Mais zu mahlen. Das Zapateroholz wird gerne für tragende Konstruktionen im Hafenaufbau verwendet, da es Salzwasser resistent ist. Es gehört zu den härtesten und dauerhaftesten Edelhölzern Zentralamerikas.“

Der Zapatero erreicht durchschnittlich eine Höhe von 30 bis 45m, wobei die ersten 20m meist astfrei sind. Der ausgewachsene Stamm wird bis 1,7m dick. Er wächst in tropisch feuchten bis sehr feuchten Gebieten bis 900m Höhe, bevorzugt sandige oder lehmige, toleriert aber auch saure und nährstoffarme Böden und ist besonders resistent gegen Staunässe. Sein Vorkommen erstreckt sich von Südmexiko bis ins Amazonasgebiet von Brasilien und Peru.



ZAPATERO

Hyeronima alchorneoides

ForestFinance

Rendite - Natur - Zukunft



1

2



3



1 Die großen frischen Blätter des jungen Zapatero sind sehr beliebt bei den Blattschneideameisen und anderen Insekten. Die Setzlinge bedürfen besonderer Pflege. Die einfachen, gestielten Blätter sind wechselständig und sehr groß (280cm² bei jungen, 60cm² bei älteren Bäumen).

2 Nach zwei Jahren sind die Zapaterobäumchen kräftig und stabil.

3 Der 11 Jahre alte, regelmäßig entastete Zapatero auf einem ForestFinance Forst kann nach der Durchforstung seine Krone erweitern und anfangen, einen dicken Stamm zu entwickeln.

ZAPATERO

Hyeronima alchorneoides

ForestFinance

Rendite - Natur - Zukunft



1

2



3



4

5



- 1 Kurz bevor die Zapatero-Blätter zu Boden fallen, leuchten sie knallig rot im Kronendach des immergrünen Regenwalds.
- 2 Die harten, 3-5mm großen Schließfrüchte sind zunächst grün, das reife, süßliche Fruchtfleisch wird dann purpurfarben. Die Frucht enthält meist nur einen keimfreudigen Samen. Das aus den Samen gewonnene Öl wirkt bei Mensch und Tier gegen Wurmbefall.
- 3 Die jungen Triebe dienen vielen Insekten als willkommene Mahlzeit. Zur Blüte: Die winzigen, grünlich weißen Blüten des Zapatero sind am Baum kaum zu erkennen. Männliche und weibliche Blüten wachsen in ca. 5cm langen Rispen an unterschiedlichen Bäumen.
- 4 Die aufgerissene, graurote Rinde blättert in dünnen Schichten ab. Sie ist auf der Innenseite hellrosa bis rot. Die kräftigen flachen Wurzeln geben dem Baum Halt.
- 5 Das Holz des Zapatero ist dicht und schwer. Es ist beständig gegen Fäulnis bei Feuchtigkeit im Boden und gegen Termiten. Die Verarbeitung des Holzes erfordert gute Maschinen und etwas Geschick. Aufgrund seiner hohen Dichte und der Salzwasser Resistenz wird das Zapateroholz besonders gerne im Hafenaufbau, aber z.B. auch für Brückenpfeiler und Eisenbahnschwellen verwendet. Der Gerbstoff des Holzes wird zur Herstellung von Farbpigmenten und in der Lederverarbeitung verwendet. Das Holz hat eine rostrote Färbung mit leichter Tendenz zu Kupfertönen.